

Dienstag, 21. September 2021, 20.30 Uhr FC Zürich – Servette FC









Der faire Druckpartner.



FAIRDRUCK



VORWORT MARINKO JURENDIC

DIE NÄCHSTEN HERAUSFORDERUNGEN MEISTERN (TEIL 1)

Liebe FCZ'ler, geschätzte Gäste

26 Personalwechsel hat unser Profiteam in der vergangenen Transferperiode erfahren. Umso erfreulicher ist es zu sehen, wie schnell das Team zu einer funktionierenden Einheit zusammengewachsen ist und uns zu Saisonbeginn bereits Freude bereitet.

In bester Erinnerung bleibt das letzte Heimspiel gegen GC – als nach dem Siegtreffer von Assan Ceesay in der Nachspielzeit nahezu eine Stimmungseruption durch das Stadion ging. Das Feiern mit der Südkurve, die uns erstmals wieder lautstark zum Sieg pushte, passte in diesen wunderbaren Moment.

Die Erfolge der ersten Spiele geben Selbstvertrauen. Zwar können wir uns mit dem ersten Tabellenplatz nach sechs Spielen noch nichts kaufen; der



Zwischenerfolg gibt aber Zuversicht, den eingeschlagenen Weg mit Überzeugung weiterzugehen.

(Fortsetzung siehe Teil 2, Editorial Sion)

Marinko Jurendic Sportchef FC Zürich

INHALT

Vorwort	3
Mannschaftskader FC Zürid	ch 5-7
FCZ-News	9
Kader Zürich und Servette	: 10-11
FCZ-Hattrick mit Rodrigo Pollero, Sponsoren FCZ	12
Porträt Servette	13
FCZ-Business Club	14-15
Kinderspitex	17
5 Fragen an Akaki Gogia (inkl. Poster)	19-22



KYBURZ KANN ALLES

SATZ UND BILD | DIGITALDRUCK | BOGENOFFSET ROTATIONSOFFSET | PERSONALISIERUNG | INLINEFERTIGUNG WEITERVERARBEITUNG | MAILSERVICE

Druckerei Kyburz AG | www.kyburzdruck.ch Brüelstrasse 2 | 8157 Dielsdorf | T +41 (0)44 855 59 59



Foto: Ennio Leanza. Mehr auf www.keystone-sda.ch

ÜBERFLIEGER

KEYST<u>one</u> SDA

UNSER STAFF AUF EINEN BLICK



André Breitenreiter Cheftrainer 02.10.1973 | DE



Darius Scholtysik Assistenztrainer 04.08.1966 | DE



Alain Nef Assistenztrainer 06.02.1982 | CH



Davide Taini Torhütertrainer 07.12.1976 | CH



Christian Kolodziej Athletik- und Konditionstrainer 13.01.1969 | DE





Michael Sulzmann Rehatrainer 06.08.1981 | DE



Stefan Sannwald Mannschaftsarzt 15.03.1970 | CH



Quinten Felsch Mannschaftsarzt 27.08.1979 | NED



Michael Schuhmacher Physiotherapeut 27.09.1984 | DE



Salvatore Giangreco Physiotherapeut 28.12.1988 | ITA/CH



André Schmid Medizinischer Masseur 23.06.1975 | CH



Fabian Sander Leiter Videoanalyse 31.01.1985 | DE



Patricio Briceno Materialwart 19.12.1980 | CHL



Bernadette Weber Wäscherei 03.11.1962 | CH/BRA

Stand: 15. September 2021

UNSER KADER AUF EINEN BLICK



Yanick Brecher Goalie25.05.1993 | CH
196 cm | 88 kg
2006-2014 / seit 2015



Zivko Kostadinovic Goalie 10.04.1992 | CH/SRB 196 cm | 86 kg seit 2020



Gianni De Nitti Goalie09.04.2003 | CH/IT
184 cm | 78 kg
seit 2014



Lindrit Kamberi Verteidigung 07.10.1999 | CH/KOS 182 cm | 83 kg seit 2013



Adrián Guerrero Verteidigung 28.01.1998 | ESP 174 cm | 67 kg seit 2021





True Partners
Insurance Brokers



Becir Omeragic Verteidigung 20.01.2002 | CH 187 cm | 74 kg seit 2018



Silvan Wallner Verteidigung 15.01.2002 | CH 185 cm | 75 kg seit 2013



Fidan Aliti Verteidigung 03.10.1993 | CH/KOS 183 cm | 77 kg seit 2020



Bledian Krasniqi Mittelfeld 17.06.2001 | CH 173 cm | 63 kg seit 2009



Vasilije Janjicic Mittelfeld 02.11.1998 | CH 179 m | 82 kg





Assan Ceesay Sturm 17.03.1994 | GMB 189 cm | 74 kg seit 2018



Antonio Marchesano Mittelfeld 18.01.1991 | CH 168 cm | 62 kg seit 2016



Henri Koide Sturm 06.04.2001 | CH 181 cm | 81 kg seit 2011



leier

Carson Buschman-Dormond, Mittelfeld 27.10.2002 | NL 188 cm | 82 kg seit 2021



|finam |||

Aiyegun Tosin Sturm26.06.1998 | NGA
179 cm | 75 kg
seit 2019





UNSER KADER AUF EINEN BLICK



Marc Hornschuh Verteidigung 02.03.1991 | DE 188 cm | 80 kg seit 2021



Blaž Kramer Sturm01.06.1996 | SVN
191 cm | 87 kg
seit 2019



Nikola Boranijasevic Verteidigung 19.05.1992 | SRB 182 cm | 70 kg seit 2021



Ousmane Doumbia Mittelfeld 21.05.1992 | CIV 174 cm | 70 kg seit 2020



Blerim Dzemaili Mittelfeld12.04.1986 | CH
180 cm | 80 kg
2001-2007 / seit 2020

DECIMO IMMOBILIEN AG



Wilfried Gnonto Sturm 05.11.2003 | ITA 170 cm | 71 kg seit 2020



Fabian Rohner Verteidigung 17.08.1998 | CH 178 cm | 67 kg seit 2009



Ante Coric Mittelfeld 14.04.1997 | CRO 178 cm | 75 kg seit 2021



Salim Khelifi Mittelfeld 26.01.1994 | CH/TUN 173 cm | 65 kg seit 2018



Rodrigo Pollero Sturm 14.09.1996 | URY 185 cm | 85 kg seit 2021

www.kirnbauer.ch

M Kirnbauer AG



ELEKTRO KASPER



Mirlind Kryeziu Verteidigung 26.01.1997 | CH/KOS 196 cm | 96 kg seit 2004



Stephan Seiler Mittelfeld 16.09.2000 | CH/BRA 174 cm | 73 kg seit 2012



Akaki Gogia Mittelfeld 18.01.1992 | DE 178 cm | 73 kg seit 2021



Moritz Leitner Mittelfeld 08.12.1992 | DE/AUT 178 cm | 67 kg seit 2021



Sichern Sie sich Ihren Spieler für eine Saison und unterstützen Sie ihn mit einem Spielerpatronat!

Ringier Sports AG

Telefon +4179 888 41 90





Stand: 15. September 2021



MERCHANDISING-KOLLEKTION







FCZ-NEWS

Riesige Freude und Überraschung - mit einem FCZ-Trikot!

In den 70er-Jahren habe ich als junger Spielertrainer den Zweitligisten FC Rüti übernommen. Eine ehrgeizige Mannschaft, welche in den folgenden Jahren einen ungeahnten Höhenflug bis in die damalige Nationalliga B (Challenge League) unternehmen sollte. Doch das ist eine andere Geschichte.

Mein Team war eine blutjunge Equipe mit Akteuren vorwiegend im Juniorenalter. Schubiger, Waser, Lehmann, Lendi und ja, Cillo Canepa, so hiessen die 18-Jährigen. Als Zielsetzung gab die Vereinsführung den Ligaerhalt an, was



uns aber nicht hinderte, Ende Saison als Gruppensieger dazustehen. Um die Jungen auf dem Feld zu führen und zu unterstützen, engagierte ich mit Bruno Kälin einen routinierten Libero mit Erstliga-Erfahrung. Er war Vorbild und Förderer der Jungen, aber auch jener, der den jugendlichen Übermut der Mannschaft nötigenfalls etwas kühlte. Zudem war er mit seiner Ausstrahlung der berühmte «verlängerte Arm» des Trainers auf dem Spielfeld.

Ebendieser Bruno Kälin erlitt viele Jahre später einen Schlaganfall und blieb seither halbseitig gelähmt. Er lebt seit sieben Jahren im Pflegeheim und ist an den Rollstuhl gebunden. Als Cillo im Austausch mit mir erfuhr, dass Bruno Kälin als glühender FCZ-Fan sich im Pflegeheim befindet, war für ihn klar: Der FCZ fertigt für ihn ein Trikot an, von allen unterschrieben, mit der Rückennummer 4 und dem Namenszug «Kälin». Vor Kurzem dann habe ich Bruno Kälin das FCZ-Trikot feierlich übergeben. Die Überraschung und die riesige Freude kann ich nicht in Worte fassen, aber ich konnte sie geradezu körperlich spüren. Es war überwältigend.

Danke Cillo, danke Heliane, danke FCZ, ihr habt einem eurer treusten Fans eine wundervolle Freude bereitet. Für Bruno ist das wie Geburtstag und Weihnachten aufs Mal. Hopp FCZ!

Gastbeitrag von Peter Junker

125 Jahre - 125 Fragen: FCZ-Superfan steht fest!

Ende August fand das grosse Finale um den «FCZ-Superfan» statt. Das Finalquiz wurde online auf einer Quizplattform durchgeführt, wobei sämtlichen FinalistInnen dieselben 25 Fragen gestellt wurden, welche sie online über eine Auswahl von jeweils vier Antwortmöglichkeiten per Anklicken zu beantworten hatten. Je schneller korrekt geantwortet wurde, desto mehr Punkte wurden vergeben.



Das Finalquiz war über lange Zeit ein Kopf-an-Kopf-Rennen mit zahlreichen Führungswechseln, ehe sich am Ende ein FCZ-Fan aus Zürich durchsetzte und folgenden exklusiven Gesamtpreis gewann: Zwei Saisonkarten des Stadtclubs für die aktuelle Spielzeit 2021/2022, einen Gutschein des FCZ Fanshops über CHF 1000 und ein Abendessen für vier Personen mit zwei FCZ-Spielern nach Wahl im George Bar & Grill mit anschliessendem Besuch im Casino Zürich mit Spielguthaben.

Wir gratulieren dem FCZ-Superfan zu seinem Titel und danken allen Fans fürs zahlreiche Beantworten der 125 Quizfragen.



FCZ Frauen mit hervorragendem Saisonstart

Die FC Zürich Frauen liegen nach drei absolvierten Meisterschaftsspielen verlustpunktlos an der Tabellenspitze der AXA Women's Super League. Das Team von Cheftrainerin Inka Grings gewann sowohl zuhause gegen die Meisterinnen Servette FC Chênois Féminin (2:1) als auch gegen die Frauen des BSC Young Boys (7:0) und setzten sich in der dritten Meisterschaftsrunde auswärts gegen den FC Yverdon Féminin mit 8:1 durch, Die Zürcherinnen konnten sowohl offensiv als auch defensiv überzeugen, was sich im Torverhältnis von 17:2 widerspiegelt. Mit Martina Moser steht zudem eine FCZ'lerin an der Spitze der Torschützenliste. (fsu)



FC ZÜRICH

Cheftrainer:

André Breitenreiter (1973)

Co-Trainer:

Darius Scholtysik (1966)

Alain Nef (1982)

Gegründet: 1896 Meister: 12-mal Stadion: Letzigrund Cupsieger: 10-mal

(26104 Zuschauer)

25 Yanick Brecher

1 Zivko Kostadinovic

34 Gianni De Nitti

2 Lindrit Kamberi

3 Adrián Guerrero

4 Becir Omeragic

5 Silvan Wallner

6 Fidan Aliti

7 Bledian Krasniqi

8 Vasilije Janjicic

9 Assan Ceesay

10 Antonio Marchesano

11 Henri Koide

14 Carson Buschman-Dormond

15 Aiyegun Tosin

16 Marc Hornschuh

18 Blaž Kramer

19 Nikola Boranijasevic

20 Ousmane Doumbia

21 Blerim Dzemaili

22 Wilfried Gnonto

23 Fabian Rohner

24 Ante Coric

26 Salim Khelifi

29 Rodrigo Pollero

31 Mirlind Kryeziu

33 Stephan Seiler

39 Akaki Gogia

78 Moritz Leitner

Stand

15. September 2021



SERVETTE FC

Cheftrainer: Alain Geiger (1960) Co-Trainer:

Bojan Dimic (1974) Alexandre Alphonse (1982)

Gegründet: 1890

Meister: 17-mal

Stadion: Stade de Genève

ve **Cupsieger:** 7-mal

(28 833 Zuschauer)









Rodrigo Pollero Sturm CREDIT SUISSE

1. MEINE STÄRKEN AUF DEM FUSSBALL-

Kopfbälle, Mentalität, Spielintelligenz

2. DIESE URUGUAYISCHEN SPIELER **BEEINDRUCKEN MICH:**

Luis Suárez, Edinson Cavani, Diego Forlán

3. MIT DIESEN PERSONEN WÜRDE ICH **GERNE ZU ABEND ESSEN:**

Lionel Messi, Rafael Nadal, José Mujica

4. HIER KANN ICH ENERGIE TANKEN:

Bei meiner Familie, mit meinen Freunden, in meiner Heimat Uruguay

5. IN ZÜRICH GEFÄLLT MIR:

Die Seepromenade, die Altstadt, die Bahnhofstrasse

6. DIESE LIEDER PUSHEN MICH VOR **EINEM SPIEL:**

El profeta (La Vela Puerca), Como Olvidarme (La Beriso), Creo (Callejeros)

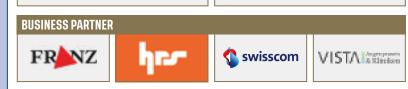
7. NEBEN FUSSBALL INTERESSIERT

Tennis, Basketball, Literatur

8. DER FCZ STEHT FÜR:

Top-Fans, Stadtclub, Leidenschaft











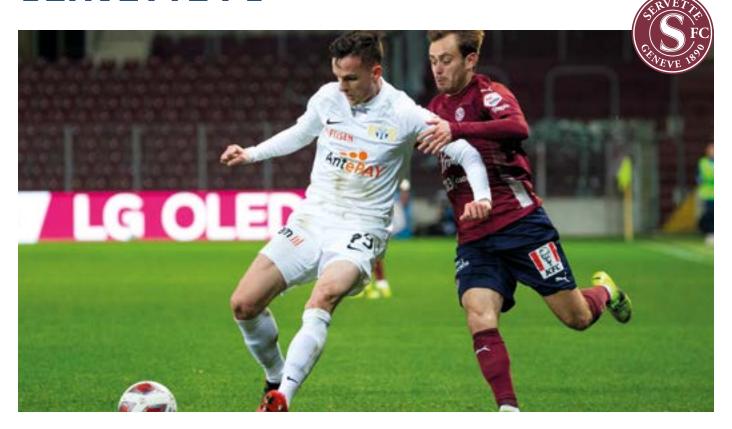








PORTRÄT SERVETTE FC



Der Servette FC belegt nach sechs absolvierten Meisterschaftsspielen mit zehn Punkten den dritten Tabellenrang. Zum Start gewannen die Grenats beim FC Sion mit 2:1, ehe zwei Niederlagen gegen Lugano (0:2) und Basel (1:5) folgten. Seither steigerte sich das Team von Coach Alain Geiger allerdings wieder deutlich und ist seit drei Partien ungeschlagen. Zuletzt besiegte man den FC St. Gallen 1879 zuhause mit 5:1. Für

drei der bisherigen 13 SFC-Tore war Mittelfeldspieler Timothé Cognat verantwortlich. Zusammen mit Steve Rouiller und Grejohn Kyei (je zwei Treffer) führt er die teaminterne Torschützenliste an. Ausserdem steht mit Miroslav Stevanovic der aktuell beste Assistgeber der Liga im Kader der Servettiens (sechs Torvorlagen). Der letzte FCZ-Sieg gegen den Servette FC war – ebenfalls im Stadion Letzigrund – im Juli 2020.

VEREIN

Servette Football Club 1890 SA Rte des Jeunes 16 Case postale 1013 1211 Genève 26

TRANSFERS SOMMER 2021/2022

Zuzüge: Steven Deana (Duisburg/GER), David Douline (Rodez/FRA), Papu Mendes (Strasbourg B/FRA), Diogo Monteiro (U21), Roggerio Nyakossi (U21), Dimitri Oberlin (Bayern München B/GER), Nils Pédat (U21), Ronny Rodelin (Guingamp/FRA), Malik Sawadogo (U21)

Abgänge: Alexis Guerin (Stade Nyonnais), Mathis Holcbecher (?), Joël Kiassumbua (?), Koro Kone (Yverdon), Alexis Martial (?), Arial Mendy (Clermont/FRA), Gaël Ondoua (Hannover/GER)

Stand: 15. September 2021 / Quelle: sfl.ch

DIE LETZTEN VIER DUELLE

Mittwoch, 2.Dezember 2020:	
Servette FC-FC Zürich	2:1
Sonntag, 20.Dezember 2020:	
FC Zürich – Servette FC	0:1
Samstag, 27.Februar 2021:	
Servette FC-FC Zürich	3:1
Sonntag, 11. April 2021:	
FC Zürich-Servette FC	1:2













PENSION & LIFE CONSULTING











GAMMACATERING®
Zunfthaus zur Saffran
∐∧∪TE
Theater Casino Zug































rimaplan







EMOTIONEN

Fussball ist Emotion. In allen Farbtönen und Schattierungen berührt er die Herzen, bewegt die Gemüter, begeistert die Massen. Fussball ist aus der heutigen Welt nicht mehr wegzudenken, nicht nur als gesellschaftliches Phänomen, auch als Wirtschaftsfaktor mit erheblicher Potenz.

Doch weshalb tun wir uns das an, diesen Seiltanz zwischen Sieg und Niederlage, was treibt uns stets von Neuem in das Wechselbad zwischen Jubel und Frustration? Die Antwort lautet «Identifikation». Ein stückweit zufällig durch den Ort unserer Geburt und den folgenden Lebensweg, entscheiden wir uns irgendwann für einen Club, erkennen uns darin mehr unbewusst als bewusst wieder, bis er schliesslich Bestandteil unseres Daseins wird, mit allem, was zum Leben gehört-Licht und Schatten.

Fussball ist Emotion. Ganz besonders gilt dies für den FCZ, den Club des Volkes, wie er nunmehr seit 125 Jahren Emotionen schürt und die Begeisterung vieler Stadtbewohner gewonnen hat. 12 Meistertitel, zehn Cupsiege und auch europäische Highlights wie etwa die Halbfinalteilnahme am Europapokal der Landesmeister 1964 und 1977 verzückten Publikum und Fans. Oftmals wurden die Nerven bis zum Letzten strapaziert, um schliesslich einen Dammbruch von Emotionen auszulösen. Man denke nur an die 93. Minute, den in extremis gewonnen Meistertitel in Basel am

Am 1. August vor 125 Jahren wurde der FCZ ins Leben gerufen. Der FCZ hat 125 Jahre bewegt! Es lebe der FCZ!

13. Mai 2006!

Die Kochnationalmannschaft bereitet sich auf die WM vor-der FCZ-BC testet

2022 findet in Luxemburg die nächste WM der Kochnationalmannschaften statt. Am 26.0ktober 2021 erhält die Schweizer Equipe in Rüschlikon Gelegenheit für einen Testdurchlauf. Wie damals vor vier Jahren im Restaurant Runway 34 in Opfikon (vgl. Bild), freut sich der FCZ-Business Club, zusammen mit anderen geladenen Gästen, die Rolle einer kritischen Testjury zu übernehmen.

Vor vier Jahren erlangte die traditionsgemäss in vorderen Rängen anzutreffende schweizerische Nationalmannschaft den vierten Gesamtrang; für die Junioren-Nationalmannschaft reichte es sogar für den Vize-Weltmeistertitel. Der FCZ-BC ist zuversichtlich, dass es die Schweizer Vertreter der hohen Kochkunst auch im kommenden Jahr auf die Podestplätze schaffen. [mbö]





Termine:

11. bis 15. Oktober Zürich-Schwamendingen

WER KANN DABEI SEIN?

Alle Jungs und Mädchen mit den Jahrgängen 2008 bis 2014 können teilnehmen. Eine Vereinsmitgliedschaft ist keine Voraussetzung für die Teilnahme, es sind alle Mädchen und Jungs, auch ohne Fussballerfahrung, herzlich willkommen.

WAS ERWARTET DICH IN DEN FCZ KIDS CAMPS?

Spass und Freude am Fussball stehen bei den Kids Camps im Zentrum. Eine Woche lang schnupperst du FCZ-Fussballluft.

Trainieren, spielen und Fussball erleben wie die LetziKids und die jungen FCZ'ler aus der Footeco.

WIE FUNKTIONIERT DIE ANMELDUNG?

Die Anmeldung ist elektronisch unter fcz.ch/kidscamps vorzunehmen.

WAS KOSTET DIE TEILNAHME?

CHF 310.-

In diesem Betrag sind die gesamte Nike-Ausrüstung inkl. Ball, eine Trinkflasche, ein Gym-Bag sowie die Verpflegung inkludiert.

NOCH FRAGEN?

Gerne steht Adi Elvedi, Leiter FCZ Kids Camps, unter folgender E-Mail-Adresse zur Verfügung: adi.elvedi@fcz.ch.

Anmeldung und weitere Informationen unter: fcz.ch/kidscamps



DER FC ZÜRICH UNTERSTÜTZT DIE STIFTUNG JOËL KINDERSPITEX SCHWEIZ

Kinder, die besondere Pflege brauchen, stellen ihre Eltern, Geschwister und ihr Umfeld vor hohe physische und psychische Herausforderungen. Die Stiftung Joël Kinderspitex Schweiz bietet unkomplizierte und unbürokratische Soforthilfe in der Pflege von schwerkranken oder beeinträchtigten Säuglingen, Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen mit Rücksicht auf alle Bedürfnisse im Umfeld der Familie an. Die Kinderspitex unterstützt Zuhause, im Heim und in der Schule.

Für jedes Kind steht ein mit den Eltern sorgfältig zusammengestelltes Team zur Verfügung, um optimal auf die individuelle Situation sowie die persönlichen Bedürfnisse eingehen zu können. Neben der medizinisch-therapeutischen Pflege bietet die Kinderspitex auch psychopädiatrische Pflege, Entlastungswochenenden, Spital- und Trauerbegleitungen an. Die Pflegefachpersonen sind speziell auf Kinderpflege und in Palliative Care geschult.

Die Kosten werden durch die Stiftung und Spenden gedeckt. Der FC Zürich unterstützt die Stiftung Joël Kinderspitex und möchte sie beim Sammeln von Spendengeldern unterstützen.

FCZ-Präsident Ancillo Canepa: «Die Kinderspitex leistet eine hervorragende Arbeit und verdient unsere volle Unterstützung. Auch wir vom FCZ werden die Kinderspitex mit einem Beitrag von CHF 1000 unterstützen.»

«Die beiden Organisationen teilen viele gemeinsame Werte: Teamarbeit hat oberste Priorität, wir unterstützen und fördern Kinder in ihrer Entwicklung und wir nehmen unsere Vorbildfunkton in der Gesellschaft wahr. Wir freuen uns sehr auf die Zusammenarbeit mit dem FCZ», so Franz Elmer, Geschäftsführer der Stiftung Joël Kinderspitex.

Helft mit, Kindern und ihren Familien Perspektiven zu bieten. Scannt jetzt den QR-Code für weitere Informationen zur Kinderspitex und um zur Spendenseite zu gelangen.





VERFOLGE DEN FOZ







5 Fragen an ...

AKAKI GOGIA

1. In Deutschland hast du für Wolfsburg, Augsburg, St. Pauli, Halle, Dresden und Union Berlin gespielt. Welche Station hat dich am meisten geprägt und weshalb?

Bei Wolfsburg sammelte ich erste Erfahrungen im Profifussball, bei Augsburg spielte ich in jungen Jahren erstmals Bundesliga. In Hamburg bei St. Pauli kamen Zweitliga-Spiele hinzu, was ebenfalls wichtig war, um weitere Erfahrungen auf hohem Fussballniveau zu machen. Die Zeit beim Halleschen FC war besonders prägend, weil ich erstmals alleine lebte. In England beim FC Brentford lernte ich zudem einen anderen Kulturkreis kennen. Zurück in Deutschland bei Union erlebte ich den Aufstieg in die Bundesliga mit. Aus jedem Verein, bei dem ich gespielt habe, konnte ich etwas mitnehmen und nun will ich dies auch beim FCZ fortführen.

2. Nach dem Bundesliga-Aufstieg mit Union Berlin hast du einen Kreuzbandriss erlitten und warst beinahe ein Jahr ohne Pflichtspieleinsatz. Wie hast du diese Zeit erlebt?

Der Kreuzbandriss war sicherlich die schwerste Verletzung, die ich hatte. Zum ersten Mal musste ich mich einer Operation unterziehen und lernte danach den Fussball auch von einem anderen Blickwinkel kennen. Ich absolvierte zahlreiche Reha-Programme, war allerdings topmotiviert, schnellstmöglich wieder

auf dem Platz zu stehen. Für mich war es eine lehrreiche, aber auch eine harte Zeit; als verletzter Spieler kann man nur bedingt Einfluss auf das restliche Team nehmen und muss lernen, den Mannschaftskollegen täglich bei denjenigen Dingen zuzuschauen, welche man selbst gerne ausüben würde.

3. Seit Juli 2021 bist du nun beim Stadtclub unter Vertrag. Wie kam der Wechsel zum FCZ zustande? Hast du dich mit ehemaligen FCZ'lern wie deinem Ex-Coach Urs Fischer ausgetauscht?

Die Gespräche mit dem FCZ waren von Anfang an sehr konstruktiv und überzeugend, weshalb der Wechsel am Ende sehr schnell über die Bühne ging. Ich hatte nur wenig Zeit, um mich mit meinem ehemaligen Trainer auszutauschen. Nun bin ich hier und die ersten Wochen beim Stadtclub haben mir gezeigt, dass es die richtige Entscheidung war, mich für einen Transfer zum FC Zürich zu entscheiden.

4. Dein Start ist dir mit zwei Toren und einem Assist in vier Pflichtspielen geglückt. Wie zufrieden bist du mit deiner bisherigen Performance und der Teamleistung zum Saisonstart? (Stand: 9. September 2021)

Uns ist der Start in die Meisterschaft definitiv geglückt. In erster Linie bleibt es aber wichtig, dass wir trotz guter Ergebnisse demütig bleiben. Wir haben weiterhin viel Potential, das wir noch nicht ausgeschöpft haben. Auch persönlich bin ich der Meinung, dass ich mich noch verbessern kann und ich werde mich nicht mit den bisherigen Leistungen zufriedengeben. Die Mischung im Team zwischen jungen und erfahrenen Spielern ist gut und als Mannschaft können wir weiter daran arbeiten, um unsere Ziele zu erreichen.

5. Wie hast du dich in Zürich eingelebt? An welchen Orten hast du dich bisher besonders wohl gefühlt?

Zürich ist eine wunderschöne Stadt. Mit meiner Frau, meinem Kind und meinem Hund war ich bereits am Zürichsee spazieren. Auch sonst gefällt mir die Schweiz sehr gut und ich war unter anderem auch schon am Brienzersee und bei den Giessbachfällen. Ich hatte keine Mühe, mich hier zu akklimatisieren und da es mir beim Stadtclub so gut gefällt, passt natürlich auch das Umfeld umso mehr.

Das Interview wurde am 9. September 2021 geführt. (fgr)

Steckbrief:

Geburtsdatum: Geburtsort: Nationalität: Position: Beim FCZ seit: 18. Januar 1992 Rustavi Deutschland Mittelfeld

Frühere Vereine: 1. FC Union Berlin,

Dynamo Dresden, FC Brentford, Hallescher FC, FC St. Pauli, FC Augsburg, VfL Wolfsburg Aufstieg in die

Bundesliga

Grösster Erfolg:















